

D-Bergisch Gladbach: Elektrizität, Gas, Kernenergie und Kernbrennstoffe, Dampf, Warmwasser und andere Energiequellen

2005/S 156-155799

VERGABEBEKANNTMACHUNG

Bauftrag

Das Beschaffungsübereinkommen (GPA) ist anwendbar: Nein.

ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER

- I.1) **Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:**
Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt), Brüderstraße 53, D-51427 Bergisch Gladbach. Tel.: 02204 43-277.
Fax: 02204 43-673. E-mail: scheuch@bast.de.
- I.2) **Nähere Auskünfte sind bei folgender Anschrift erhältlich:**
Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW; Niederlassung Köln, Att: Herr Hilger, Domstraße 55-73, D-50668 Köln.
Tel.: 0221/ 35660 - 202. Fax: 0221/ 35660 - 999. E-mail: dirk.hilger@blb.nrw.de. URL: www.blb.nrw.de.
- I.3) **Unterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich:**
Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW; Niederlassung Köln, Att: Herr Hilger, Domstraße 55-73, D-50668 Köln.
Tel.: 0221/ 35660 - 202. Fax: 0221/ 35660 - 999. E-mail: dirk.hilger@blb.nrw.de. URL: www.blb.nrw.de.
- I.4) **Angebote/Teilnahmeanträge sind an folgende Anschrift zu schicken:**
Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW; Niederlassung Köln, Att: Herr Hilger, Domstraße 55-73, D-50668 Köln.
Tel.: 0221/ 35660 - 202. Fax: 0221/ 35660 - 999. E-mail: dirk.hilger@blb.nrw.de. URL: www.blb.nrw.de.
- I.5) **Art des öffentlichen Auftraggebers:**
Zentrale Ebene.

ABSCHNITT II: AUFTRAGSGEGENSTAND

- II.1) **Beschreibung**
- II.1.1) **Art des Bauauftrags:**
Planung und Ausführung.
- II.1.2) **Art des Lieferauftrags:**
- II.1.3) **Art des Dienstleistungsauftrags**
- II.1.4) **Rahmenvertrag:**
Nein.
- II.1.5) **Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber:**
Erfolgsgarantie-Vertrag (Dauer-Werkvertrag über Finanzierung, Planung, Durchführung und Betreuung von Bau- und sonstigen Leistungen gekoppelt mit einer selbständigen Einspargarantieverpflichtung des Auftragnehmers, so genanntes Energiespar-Contracting).
- II.1.6) **Beschreibung/Gegenstand des Auftrags:**

Erfolgsgarantie-Vertrag mit zu vereinbarender Laufzeit (Dauer-Werkvertrag über Finanzierung, Planung, Durchführung und Betreuung von Bau- und sonstigen Leistungen gekoppelt mit einer selbständigen Einspargarantieverpflichtung des Auftragnehmers, so genanntes Energiespar-Contracting) für die Liegenschaft Brüderstraße 53 der Bundesanstalt für Straßenwesen in Bergisch-Gladbach. Bauleistungen sind Vertragsschwerpunkt.

II.1.7) **Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung:**

Bundesanstalt für Straßenwesen, Brüderstraße 53, 51427 Bergisch-Gladbach.

II.1.8) **Nomenklaturen**

II.1.8.1) **Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV):**

40000000, 74231400, 74231430, 45315000.

II.1.8.2) **Andere einschlägige Nomenklaturen (CPA/NACE/CPC):**

II.1.9) **Aufteilung in Lose:**

Nein.

II.1.10) **Nebenangebote/Alternativvorschläge werden berücksichtigt:**

Ja.

II.2) **Menge oder umfang des auftrags**

II.2.1) **Gesamtmenge bzw. -umfang:**

Anzahl der Gebäude: 9.

Nutzung der Liegenschaft: Büro, Verwaltung, Labore, Versuchshallen, Aufprallversuchsanlage, Veranstaltungs- und Unterrichtsräume.

Referenzjahr (Basisjahr): 2004.

Energiekosten im Referenzjahr: ca. 405 000 EUR netto (Erdgas, Elektroenergie) (Baseline der Energiekosten).

Der Leistungsumfang beruht auf Analysen und Einschätzungen des Auftragnehmers und ist von diesem grundsätzlich so zu bemessen, dass ein optimales Einsparpotential realisiert wird, über das sämtliche Investitionen während der Vertragslaufzeit amortisiert werden können. Der Auftragnehmer kann nach eigenem billigen Ermessen in Abstimmung mit dem Auftraggeber selbst entscheiden, welche Leistungen er erbringt. Einzelheiten regelt der Erfolgsgarantie-Vertrag (Vergabeunterlage).

II.2.2) **Optionen. Beschreibung und Angabe des Zeitpunktes, zu dem sie wahrgenommen werden können:**

II.3) **Auftragsdauer bzw. Fristen für die Durchführung des auftrags:**

ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE INFORMATIONEN

III.1) **Bedingungen für den auftrag**

III.1.1) **Geforderte Kautionen und Sicherheiten:**

Nach § 16 des abzuschließenden Erfolgsgarantie-Vertrages sind keine Sicherheitsleistungen erforderlich.

III.1.2) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweisung auf die maßgeblichen Vorschriften:**

Es gelten die Regelungen des abzuschließenden Erfolgsgarantie-Vertrages.

III.1.3) **Rechtsform, die eine Bietergemeinschaft von Bauunternehmern, Lieferanten und Dienstleistern, an die der Auftrag vergeben wird, haben muss:**

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter. Dies ist durch Vorlage einer entsprechenden

schriftlichen und von allen Gesellschaftern der Bietergemeinschaft unterzeichneten Bietererklärung schon bei Abgabe des Teilnahmeantrags zu erklären. Die Bildung von Bieter-/Arbeitsgemeinschaften nach Abgabe des Teilnahmeantrags ist unstatthaft und kann zur Nichtberücksichtigung des Angebots führen, es sei denn, der Bewerber legt vor Abgabe seines Angebots sachliche Gründe hierfür dar und der Auftraggeber stimmt schriftlich zu. Ein Anspruch auf Zustimmungserteilung besteht nicht.

III.2) **Bedingungen für die Teilnahme**

III.2.1) **Angaben zur Situation des Bauunternehmers/des Lieferanten/des Dienstleisters sowie Angaben und Formalitäten, die zur Beurteilung der Frage erforderlich sind, ob dieser die wirtschaftlichen und technischen Mindestanforderungen erfüllt:**

Unvollständige Teilnahmeanträge können unberücksichtigt bleiben.

III.2.1.1) **Rechtslage - Geforderte Nachweise:**

Eintragung in die Handwerksrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handelskammer des Sitzes oder Wohnsitzes. Der Bieter hat auf Verlangen eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft vorzulegen. Bieter, die nicht ihren Sitz in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen. Der Bieter hat auf Verlangen der Vergabestelle einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister (§ 150 Gewerbeordnung) vorzulegen. Der Auszug darf nicht älter als drei Monate sein. Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen.

III.2.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Geforderte Nachweise:**

Umsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung (Erfolgsgarantie-Vertrag) vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmern ausgeführten Aufträgen.

III.2.1.3) **Technische Leistungsfähigkeit - Geforderte Nachweise:**

Vom Antragsteller ausgeführte Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Benennung und kurze Erläuterung von Referenzobjekten.

Die Zahl der bei ihm in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigte Arbeitskräfte, gegliedert nach Berufsgruppen.

Die ihm für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehende technische Ausrüstung.

Das von ihm für die Leitung und Aufsicht vorgesehene technische Personal.

Bekanntgabe, ob Zertifizierung nach DIN/EN ISO 9000 ff. besteht, falls ja, Vorlage des Zertifikats (Kopie).

III.3) **Bedingungen betreffend den Dienstleistungsauftrag**

III.3.1) **Die Dienstleistungserbringung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten:**

Nein.

III.3.2) **Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der für die Ausführung der Dienstleistung verantwortlichen Personen angeben:**

Ja.

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.1) **Verfahrensart:**

Verhandlungsverfahren.

IV.1.1) **Bewerber bereits ausgewählt:**

Nein.

IV.1.2) Gründe für die Wahl des beschleunigten Verfahrens:**IV.1.3) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags****IV.1.3.1) Vorinformation zu demselben Auftrag:****IV.1.3.2) Andere frühere Bekanntmachungen:****IV.1.4) Zahl der Unternehmen, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen:**

Mindestens: 3 - Höchstens: 10.

IV.2) Zuschlagskriterien:

Das wirtschaftlich günstigste Angebot.

Aufgrund der in den Unterlagen genannten Kriterien.

IV.3) Verwaltungsinformationen**IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:**

B 1147 - 1040 - B 604 K.

IV.3.2) Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen und zusätzlicher Unterlagen:

Zahlungsbedingungen und -weise: Bank- oder Postüberweisung. Die Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

IV.3.3) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge:

12.9.2005. Uhrzeit: 23:59.

IV.3.4) Versendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe an ausgewählte Bewerber:

Voraussichtlicher Zeitpunkt: 30.9.2005.

IV.3.5) Sprache oder Sprachen, die für die Angebotslegung oder Teilnahmeanträge verwendet werden können:

Deutsch.

IV.3.6) Bindefrist des Angebots:**IV.3.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote****IV.3.7.1) Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen:****IV.3.7.2) Datum, Zeitpunkt und Ort:****ABSCHNITT VI: ANDERE INFORMATIONEN****VI.1) Die Bekanntmachung ist freiwillig:**

Ja.

VI.2) Angabe, ob Dieser Auftrag regelmässig wiederkehrt und wann voraussichtlich andere Bekanntmachungen veröffentlicht werden:

Einmaliger Auftrag.

VI.3) Dieser auftrag steht mit einem Vorhaben/Programm in Verbindung, das mit Mitteln der EU-Strukturfonds finanziert wird:

Nein.

VI.4) Sonstige Informationen:

Nachprüfstelle behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen: Allgemeine Fach-/Rechtsaufsicht (§ 31a VOB/A): BMVBW Berlin, Ref. BS 11, Fax: 030/2008-7595.

II.3) Auftragsdauer bzw. fristen für die Durchführung des Auftrags: 120 (bzw. 10 Jahre).

VI.5) **Datum der Versendung der Bekanntmachung:**

5.8.2005.